

**PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG
VOM 10. NOVEMBER 2022
Kongresszentrum Kreuz, 4710 Balsthal**

Total Anwesend: 63 Mitglieder inkl. Vorstandsmitglieder, diverse Entschuldigungen
(Liste im Sekretariat)

Anwesende Vorstand: Riccardo Colombo, Béatrice.Gay, Rainer Hurni,
Hedwig Josefine Kaiser, Peter Sandor, Martin Schmid, Mike Schekter, Ute Stein

Entschuldigt Vorstand: Bettina Kleeb

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler, Traktandenliste

Der heute zu verabschiedende Präsident, Peter Sandor, begrüsst alle Anwesenden.

Wahl der Stimmenzähler

Gewählt werden: Andreas Brack, Robin Rothenbühler, Hans Jürg Huber.

Traktandenliste

In der Reihenfolge der Traktanden müssen aus rechtlicher Hinsicht minimale Änderungen der Abfolge betreffend Bestätigungswahlen und Neuwahlen angepasst werden. Alle Anwesenden sind damit einverstanden.

VARIA Anträge:

- Carlo Lang: Verbesserung der Kommunikation gegen Innen und Aussen
- Karin Rudaz: Diskussion betreffend Entlohnung Vorstandsarbeit.
- Antrag J. Philip Zindel: vermehrter Einsatz von Referenten der GhypS an den Jahreskongressen der SMSH

2. Protokoll der Generalversammlung vom 2. Dezember 2021

Wird ohne Kommentar von der Versammlung angenommen und verdankt.

3. Jahresberichte

a) Präsident: *Peter Sandor*

Der Jahresbericht des amtierenden Präsidenten Peter Sandor inklusive Ausblick des Vorstandsmitglieds und Kandidaten zur Präsidentschaft des Vorstands der SMSH Martin Schmid wurde zusammen mit der Einladung zur GV zugestellt.

Mitgliederstatistik:

Mitgliederzahl per 30.9.22: total 526 Mitglieder

Neumitglieder per 30.9.22: 24

Austritte per 30.9.22: 35 (wovon viele Austritte aus Altersgründen erfolgten)

Verlust: 11 Mitglieder.

Die Mitgliederzahl von 526 teilt sich in folgende Berufsgruppen auf:

- **Grundversorger*innen: 199**
Allg./Innere Medizin: 178, Pädiatrie:21
- **Somatische Spezialärzt*innen:80**
Chirurgie: 04, Anästhesie:51, Gynäkologie:04, Dermatologie:02,
Ophtalmologie:04, ORL:03, Neurologie:08, Urologie:01, Radiologie:03
- **Psychiatrisch tätige Ärzt*innen:135**
Psychiatrie und Psychotherapie: 124
Kinder- und Jugendpsychiatrie- und psychotherapie:11
- **Zahnärzt*innen:83**
- **Andere: 29**

b) Romandie (GRSMH/IRHyS) Béatrice Gay, Mike Schekter

Die IRHyS ist aktiv und die Aus- und Weiterbildungskurse werden gut besucht. Die 11. journées romandes d'hypnose finden am 28./29. September 2023 in Lausanne statt.

Erfreulich sind zusätzliche Ausbildungen bei der Hirslanden-Gruppe in Grangette und Genf.

M. Schekter betont die gute Zusammenarbeit und Unterstützung zwischen der SMSH und der IRHyS bezüglich Ausbildung im Pflegefachbereich.

c) Ticino: Riccardo Colombo

Dank Mithilfe von Cornelia Klauser und Julia Schürch wurden 2022 im Tessin Kurse mit Consuelo Casula erfolgreich durchgeführt, weitere Kurse sind für 2023 geplant. Als Pilotprojekt finden erstmals im November Pflegefachkurse in den Onkologie-Abteilungen der EOC-Gruppe Tessin statt.

d) Ausbildungskommission: Martin Schmid

Die AUSKO hat im Berichtsjahr viel Arbeit geleistet. Die 5. Auflage des Skriptums ist im Oktober 2022 erschienen.

Ausbildung: Zusammen mit einem neuen Ausbildungs-Team für die Aus- und Weiterbildung sowie die Kurse für die Pflegenden konnten in vielen Arbeitsstunden, Engagement und Austausch wieder Fuss gefasst werden. Als nächste Herausforderung gilt die Umsetzung des neuen Curriculums, welches noch in der Genehmigungsphase beim SIWF liegt.

M.Schmid bedankt sich bei allen, welche in dieser herausfordernden Phase der Neu-Orientierung ihren Beitrag dazu geleistet haben.

e) Kurse dipl. Pflegefachkräfte und Gesundheitsberufe nach MedGB:

Bettina Kleeb / Martin Schmid: Infolge Abwesenheit von B. Kleeb berichtet M. Schmid:

Bettina Kleeb hat mit viel Herzblut und grossem Arbeitsaufwand die Kurse für die Pflegenden innert kürzester Zeit neu strukturiert. Diese Kurse sind sehr gefragt und zusätzlich werden seit Januar 2022 monatliche Zoom-Supervisionen angeboten. Ebenfalls auf Initiative von B. Kleeb haben sich die Pflegefachkräfte entschlossen einen eigenen Verein zu gründen, welcher somit die Nähe zur SMSH sicherstellt. Alle Anwesenden bedanken sich bei Bettina Kleeb per Akklamation für ihren Einsatz und die Bereitschaft, weiterhin in der Ausbildung für Pflegende aktiv zu bleiben.

f) Anerkennungskommission: Béatrice Gay

Folgende Diplome wurden im Berichtsjahr erteilt:

Fähigkeitsausweise in medizinischer Hypnose:

Baltussen Anja, Anästhesiologie

Cuéonoud-Perret Suzanne, Kinder- und Jugendpsychiatrie

Jochmann Anja, Pädiatrie

Meier Hanspeter, Handchirurgie

Mendez-Suarez Montserrat, Psychiatrie u. Psychotherapie

Müller-Käser Iris, Onkologie

Naon Didier, Anästhesiologie

Pache Isabelle, Allgemeine/Innere Medizin

Pascher Birgit, ORL

Pause Christophe, Psychiatrie u. Psychotherapie

Varga Balazs, Anästhesiologie

Wiener Suzanne, Pädiatrie

Yersin Gregory, Psychiatrie

Neue Supervisor*innen im Berichtsjahr:

Holtz Sepp, Pädiatrie

Mohn Schmid-Eppert Wiete, Anästhesiologie

Neue Ausbilderin im Berichtsjahr:

Mohn Schmid-Eppert Wiete, Anästhesiologie

g) Zahnärzte (SMSHdent): Riccardo Colombo

Spezial Regionalgruppe für Zahnmediziner*innen:

Judith Eva von Aster hat in diesem Jahr eine Regionalgruppe mit Unterstützung von Gary Bruno Schmid als Ergänzung zu den allgemeinen Regionalgruppen gegründet. Ute Stein bietet regelmässig Supervisionen per Zoom an.

Aktivitäten der SMSH-dent:

Im Sommer konnte dank dem Einsatz von Carlo Lang, Ute Stein, Andreas Joss

und Riccardo Colombo mit Studenten der Universität Bern erstmals ein Informationsanlass zur zahnmedizinischen Hypnose mit Erfolg durchgeführt werden. Weitere solche Anlässe sind geplant.

Am 29./30. April 2022 fand in Balsthal ein 2-tägiges Seminar mit A. und G. Schmierer zum Thema „Nonverbale Tranceinduktion und Burnout-Prophylaxe“ statt.

Am 17./18. Juni 2022 wurde auf der Rigi der 1. Teil des 2-tägigen „Curriculums Kinderhypnose“ auf Rigi-Kaltbad mit Ute Stein und J.Eva von Aster als Co-Referentin durchgeführt. Der 2. Teil des Curriculums wird am 17./18. März 2023 stattfinden.

Am 19. September 2022 haben Ute Stein und Thomas Wolff an der Uni Bern einen Einführungskurs für Studenten der Zahnmedizin durchgeführt.

Am 16./17. Juni 2023 wird in Luzern Michael Gow ein 2-tätiges Seminar durchführen. In diesem Kurs werden neben zahnärztlichen Aspekten, auch psychotherapeutische Themen behandelt.

Die SMSHdent freut sich über jegliche Mithilfe zur Unterstützung der SMSHdent und C. Colombo bittet alle Zahnmediziner*innen, sich einzubringen und sich bei Interesse einer Mitarbeit bei ihm zu melden.

Besonderer Dank für die konstruktive Zusammenarbeit gehen an Ute Stein, Christine Amrhein und J.Eva von Aster.

h) Standespolitik: *Rainer Hurni*

Er berichtet über den politischen Verlauf betreffend Tarmed-Verhandlungen und ist zuversichtlich, dass die neue Tarifstruktur Tardoc voraussichtlich per Januar 2024 wirksam wird und allenfalls nach einer 1. Revision auch die Möglichkeit einer Tarifposition für Titelträger*innen des FA medizinische Hypnose besteht.

i) International: *Mike Schekter*

Er wird mit heutigem Datum aus dem Vorstand austreten und berichtet über seine 10-jährige Amtszeit für die SMSH. Als Delegierter der SMSH hat er die Interessen bei den internationalen Gesellschaften ESH und ISH vertreten. Für den ESH-Kongress, welcher im 2020 in Basel angesagt war und leider wegen Covid19 abgesagt werden musste, war er für die gesamte Organisation verantwortlich. Zusätzlich war er neben dem Ressort International auch im Gremium der Ethikkommission eingesetzt und die Unruhen der letzten Jahre innerhalb der SMSH forderten dazu viel Energie und viel Arbeitsaufwand, die richtigen Entscheidungen gemäss letzter GV zu treffen. Als Brückenbauer zwischen der IRHyS und Romandie war es ihm ein grosses Anliegen, den Austausch mit der SMSH zu fördern und zu festigen.

Abschliessend bedankt er sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen bei allen Vorstandsmitgliedern, welche ihn in seiner Amtszeit begleitet haben.

Peter Sandor bedankt sich bei M. Schekter für seine wertvolle und konstruktive Zusammenarbeit, welche auch durch die Anwesenden per Akklamation bestätigt wird.

4. Finanzen: *Hedwig Josefine Kaiser*

a) Jahresrechnung 01.10.2021 – 30.09.2022

Die Bilanz- und Erfolgsrechnung wurde mit der Einladung zugestellt.

Die SMSH weist einen Verlust von CHF 31'211.35 aus. Dazu werden von den Anwesenden keine Fragen gestellt.

b) Revisorenbericht: *Renato Tognina, Maxim Kuschpel*

Die Finanzbuchhaltung wurde durch die beiden Revisoren Renato Tognina und Maxim Kuschpel geprüft. Der anwesende Revisor, Maxim Kuschpel liest den Revisorenbericht vor und stellt den Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassiererin und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

c) Erhöhung des Mitgliederbeitrages. *Antrag Vorstand*

Die Begründung zur Erhöhung wurde der Einladung beigelegt.

Der Vorstand stellt den Antrag, den Mitgliederbeitrag der SMSH ab 2023 von CHF 300.00 auf CHF 330.00 und für die Doppelmitglieder SMSH-Ghyps von CHF 250.00 auf CHF 275.00 zu erhöhen.

Wortmeldungen:

H. Rüegg ist gegen eine solche Erhöhung mit der Begründung, dass bei dem Jahreskongress zu hohe Kosten durch Zuzug von ausländischen Referenten entstehen und plädiert, man solle sich vermehrt auf inländische Referenten, z.B. auch aus der Ghyps konzentrieren um somit die Querfinanzierung des Jahreskongresses durch die Mitgliederbeiträge zu vermindern.

Peter Sandor gibt zu bedenken, dass der Mitgliederbeitrag seit 2003 unverändert sei und stellt die Frage, wie und wo Einsparungen möglich wären.

Maxim Kuschpel gibt zur Kenntnis, dass sich die Struktur des Jahreskongresses innerhalb der letzten Jahre verändert hat und dass die Revisoren sich betreffend Sparzielen bereits Überlegungen gemacht haben. Sie werden dazu Vorschläge zur Diskussion dem Vorstand unterbreiten.

Abstimmung: «Wer ist dafür, den Mitgliederbeitrag gemäss Antrag des Vorstandes zu erhöhen:

44 Anwesende stimmen dem Antrag zu

02 Anwesende sind gegen eine Erhöhung

14 Anwesende enthalten sich der Stimme

Somit ist der Antrag zur Erhöhung des Mitgliederbeitrags genehmigt.

d) Budget vom 01.10.2022 – 30.09.2023

Das mit der Einladung zugestellte Budget wird durch H.J. Kaiser erläutert und von der Versammlung einstimmig angenommen.

5. Décharge Vorstand:

Abstimmungsergebnis ohne Vorstand:

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

6. Verabschiedungen: *Peter Sandor*

a) Vorstandsmitglieder: Bettina Kleeb, Mike Schekter

b) Revisor: Renato Tognina

Mit grossem Einsatz haben die zu Verabschiedenden der SMSH grosse Dienste erwiesen und dafür bedanken sich alle Anwesenden per Akklamation.

c) Verabschiedung von Peter Sandor als Präsident und Vorstandsmitglied

Martin Schmid, designierter Präsident, bedankt sich bei Peter Sandor mit folgender Laudatio:

„Du hast mit grossem Engagement, viel Geduld und Integrität die Geschicke der SMSH geleitet. Du hast die Erneuerung der Homepage angeleitet, hast Verbindungen zur universitären Medizin und Wissenschaft geknüpft und im Grossprojekt ESH-Kongress 2020 die Zusammenarbeit mit den anderen schweizerischen Hypnosegesellschaften vertieft. Du hast Dich auch unter den schwierigen Bedingungen der Pandemie mit aller Energie für uns eingesetzt. Die letzten Jahre waren für uns alle, aber vor allem für Dich sehr belastend. Du hast Vieles auf Dich genommen und musstest viele Enttäuschungen verkraften. Wir danken Dir dafür, dass Du in der konflikthafter Zeit immer die Einigung gesucht und mit Deiner ruhigen, umsichtigen Art die Wogen geglättet hast. Wir danken Dir, dass Du trotz allem immer Deinen Blick lösungsorientiert in die Zukunft gelenkt hast! Jetzt ist Deine Kraft aufgebraucht und wir danken Dir von Herzen für Alles, was Du für uns getan hast. Wir wünschen Dir alles, alles Gute auf Deinem weiteren Weg.“

Neben Martin Schmid, richtet auch Hans Wehrli herzliche Dankensworte an Peter Sandor und alle Anwesenden bekräftigen den Dank durch eine lange Akklamation.

7. Bestätigungswahlen und Neuwahlen Vorstand.

Alle Anwesenden sind einverstanden, die Wahlen nicht in Einzelabstimmung, sondern „in globo“ durchzuführen.

7.1. Bestätigungswahlen Vorstand und Revisor:

a) Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich weiterhin zur Wahl:

Riccardo Colombo, Béatrice Gay, Rainer Hurni, Hedwig-Josefine Kaiser, Martin Schmid, Ursula Speck und Ute Stein.

b) Revisor: Maxim Kuschpel

Alle Genannten werden einstimmig und durch Akklamation für die Amtsdauer der nächsten 2 Jahre gewählt.

7.2. Neuwahl des Präsidenten: Martin Schmid

Martin Schmid wird per Akklamation einstimmig als Präsident gewählt. Er bedankt sich bei allen Anwesenden für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und er wird sich bemühen, sein Amt zur Zufriedenheit Aller auszuführen und die SMSH mit Schwung und Elan und mit der Unterstützung des gesamten Vorstandes zu leiten.

7.3. Neuwahlen Vorstand und zweite Revisorin

a) Neuwahlen Vorstand:

Chantal Berna Renella, Ulrich Geissendörfer, Wiete Mohn Schmid-Eppert und Eva Judith von Aster.

Ausser Ch.Berna Renella, welche leider nicht anwesend sein kann, stellen sich alle persönlich vor. Ch. Berna Renella wird durch M.Schmid vorgestellt.

Alle genannten Vorstandsmitglieder werden per Akklamation gewählt.

b) zweite Revisorin

Nicola Geissendörfer-Krinke, welche sich für das Amt als 2. Revisorin zur Verfügung stellt, ist anwesend und stellt sich persönlich vor.

Anmerkung von Julia Schürch: Da Nicola Geissendörfer die Ehefrau des soeben neu gewählten Vorstandsmitglieds Ulrich Geissendörfer ist, stehe ihrer Meinung nach mit dieser Wahl Befangenheit und Abhängigkeit gegenüber dem Vorstand im Raum.

Die Kassiererin H.J. Kaiser macht darauf aufmerksam, dass zwei Revisoren für die Prüfung der Jahresrechnung der SMSH eingesetzt sind, die Revisionen unabhängig vorgenommen und somit keine Befangenheit gegeben sei.

Infolge des Antrages und auf Antrag des Vorstandes folgt eine individuelle Abstimmung zur Wahl der 2. Revisorin mit folgendem Ergebnis:

Nicola Geissendörfer-Krinke wird mit 40 Stimmen und 7 Enthaltungen gewählt und mit Akklamation als 2.Revisorin begrüsst.

7.4. Mitgliedschaft Kategorie C: Bettina Pancera-Zampedri, lic.phil., Giubiasco

Frau Pancera-Zampedri ist anwesend und stellt sich vor. Alle Anwesenden begrüßen Sie mit Akklamation als neues Mitglied der SMSH.

8. Varia

Antrag Carlo Lang: Verbesserung der Kommunikation gegen Innen und Aussen.

Martin Schmid und der Vorstand werden in Kürze eine entsprechende Arbeitsgruppe zur Verbesserung der Kommunikation unter der Leitung eines Vorstandsmitglieds bilden und M.Schmid bittet alle Mitglieder, bei Interesse einer Mitarbeit, sich bis 6. Dezember bei ihm oder beim Sekretariat zu melden. Die Arbeitsgruppe soll Ideen, Meinungen usw. erarbeiten, welche zur Kommunikation gegen Innen und Aussen dienlich sind. Vorteilhaft wären Mitarbeitende, welche über zusätzlich Kenntnisse in „IT und Social Media“ verfügen.

Ariane Ramisch macht den Vorschlag, Vorstands-Protokolle analog der aargauischen Gesellschaft für Psychiatrie auf der Homepage aufzuschalten. Diesen Vorschlag wird der Vorstand diskutieren. Allerdings ist fraglich, ob Aktennotizen des Vorstands der Öffentlichkeit zugänglich sein sollen.

Ute Stein macht den Vorschlag, 1 x pro Jahr ein Rundmail über die Vorstandsarbeit an die Mitglieder zuzustellen.

Aussenkommunikation: Maxim Kuschpel ist der Meinung, man soll die Anliegen der Patienten und Anliegen der SMSH mehr gegen Aussen veröffentlichen. H.J. Kaiser gibt zur Kenntnis, dass z.B. Anfragen von Medien gezielt behandelt werden. Zur Frage stehende Anliegen der SMSH betreffend BAG, FMH und SIWF sind nicht für die Öffentlichkeit bestimmt. Diese werden intern zwischen den entsprechenden Gremien diskutiert und besprochen.
Für Patienten-Informationen sind genügend Web-Plattformen vorhanden.

Antrag von Karin Rudaz: Diskussion betreffend Entlohnung Vorstandsarbeit.

Sie stellt den Antrag, professionelle Vorstandsarbeit zu entlohnen. Als zusätzliche Anerkennung könnten z.B. die Kongressgebühren sowie die entsprechenden Übernachtungskosten übernommen werden. Die Kassiererin, H.J. Kaiser gibt zur Kenntnis, dass in der Vorstandsarbeit viel Herzblut steckt und sie werde sich bei anderen Gesellschaften über allfällige Entschädigungsformen informieren. Falls sich der Vorstand zu einem solchen Modell entschliesst, würde er anlässlich der nächsten GV einen entsprechenden Antrag stellen.

J. Philip Zindel gibt zur Kenntnis, dass gemäss einer Vorstandsentscheidung aus vergangener Zeit bereits ein Entschädigungsreglement besteht, welches immer noch Gültigkeit hat, nicht vergessen ist, sondern offenbar teilweise nicht angewendet wird.

J. Philip Zindel: vermehrter Einsatz von Referent*innen der GhypS zu den Jahreskongressen der SMSH

Analog dem Vorschlag von Heinz Rüegg, unterbreitet auch J.Ph. Zindel den Vorschlag, vermehrt Referent*innen aus der GhypS für die Kongresse einzubeziehen, da die SMSH und die GhypS seit Jahren eine enge Zusammenarbeit pflegen. Eine weitere Variante wäre, wieder eine gemeinsame SMSH-GhypS-Tagung, analog 2017 durchzuführen. Martin Schmid bedankt sich für diesen Input und der Vorstand wird das weitere Vorgehen dazu mit J.Ph. Zindel besprechen.

Die GV endet um 21.00 Uhr. Martin Schmid bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und die konstruktive Kommunikation.